

Vorwort

Unsere Kinder wachsen heute in eine moderne, zunehmend komplexer werdende Welt hinein, in der sie möglichst gut zurechtkommen müssen.

Um das Ziel zu erreichen, brauchen sie Erwachsene, die ihnen die erforderlichen Kompetenzen und Kenntnisse mitgeben, damit sie gute Beziehungen zu anderen Menschen aufbauen, später im Berufsleben bestehen und nicht zuletzt selbst herausfinden können, was sie wirklich glücklich und zufrieden macht. Eine gute Schulbildung und genügend Selbstvertrauen sowie jede Menge Erfahrungen aus erster Hand, die ihnen auch im Hinblick auf das Förderziel der Teamfähigkeit verdeutlichen, wie sie gemeinsam viel leichter und erfolgreicher auf ein vereinbartes Ziel hinarbeiten können, sind dafür geradezu ideal. Dies ist insbesondere in Bezug auf den tiefgreifenden demographischen Wandel, der den Arbeitsmarkt schneller und grundlegender verändert, von zentraler Bedeutung.

Eltern, Erzieher, Lehrer und andere Bezugspersonen sind maßgebend daran beteiligt, wenn es darum geht, Kinder fit für die Zukunft zu machen. Allein schon durch den Einsatz ihrer pädagogischen Methoden und Maßnahmen sowie ihre persönliche Einstellung rund um die Teamarbeit nehmen sie erheblichen Einfluss darauf, ob Kinder Einzelkämpfer bleiben oder mit viel Freude aktiv zusammenarbeiten. Unabhängig davon, werden echte Teamplayer in allen Unternehmen, die bereichs- und funktionsübergreifend arbeiten, schon längst großgeschrieben. Es ist oftmals das entscheidende Kriterium dafür, ob eine Person von den Personalchefs eingestellt wird oder nicht.

Es ist also überaus wichtig, dass bereits Kinder so früh wie möglich spielerisch lernen, wozu Teamarbeit gut sein kann und wie sie funktioniert. Damit das jedoch gelingt, brauchen sie vor allem viel Zeit und Gelegenheit, um Teamarbeit zu trainieren sowie voneinander und miteinander zu lernen. Indem dann alle Kinder ihre Aufgaben kennen, sich verantwortlich fühlen und dabei ihr gemeinsames Ziel nicht aus den Augen verlieren, können sie ohne viel Zutun von außen vom „Ich“ zum „Wir“ kommen.

*„Wer hohe Türme bauen will,
muss lange beim Fundament
verweilen.“*

*Anton Bruckner (1824–1896),
österreichischer Komponist und Domorganist
in Linz*



Die Teambuilding-Spiele aus diesem Buch

Bei den vorliegenden **140 Teambuilding-Spielen und Spielvarianten** handelt es sich um eine Form von teambildenden Maßnahmen, bei denen das Teamerlebnis, das mit ganz viel Spielspaß verbunden ist, eindeutig im Vordergrund steht. Indem alle für die gemeinsame Sache brennen, wird so ganz nebenbei mehr Vertrauen aufgebaut und Freude an Teamarbeit entwickelt.

Egal, ob voll Power oder eher ruhig, geduldig, kommunikativ oder gar höchst kreativ und originell – das Buch bietet die Erfahrungen und Erlebnisse, die **Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren** brauchen, um echte Teamplayer zu werden. Die Teambuilding-Spiele kommen dem Spielbedürfnis von jüngeren Kindern sehr entgegen und fördern gleichzeitig die Teamarbeit, indem sich alle Teammitglieder aktiv einbringen und dabei ihr gemeinsames Ziel nicht aus den Augen verlieren.

Damit Sie jedoch möglichst schnell die Teambuilding-Spiele zur Hand haben, die Sie gerade für Ihre Zielgruppe brauchen, wurden alle Spielideen schwerpunktmäßig den sieben Kapiteln zugeordnet, die stets mit relevanten Hinweisen für die Praxis starten. Danach folgen die dazu passenden Teambuilding-Spiele, die allesamt eine Altersangabe als Orientierungshilfe und, falls erforderlich, Angaben zu den benötigten Materialien haben. Auch werden Angaben zur Organisationsform, zum Zeitaufwand, Spielort und nicht zuletzt Schwerpunkt gemacht, sodass Sie genau wissen, welche Fähigkeiten in besonderem Maße gefördert werden sollen.

Die nachfolgenden Teambuilding-Spiele sind übrigens so aufgebaut, dass sie alleine nicht zum Erfolg führen. Vielmehr lernen die Kinder, näher zusammenzurücken, mehr Vertrauen aufzubauen und im wahrsten Sinne des Wortes an einem Strang zu ziehen, sodass sie sich als einen wichtigen Teil im Team erleben. Spielerisch entdecken sie ihre Stärken und Schwächen und ergänzen sich, sodass Schwächen innerhalb des Teams kaum ins Gewicht fallen. Auf diese Weise werden nicht nur bestehende Teams gestärkt und belohnt, sondern auch neue Teams relativ schnell gebildet und einsatzbereit gemacht, sodass alle von Anfang an viel Freude bei der Durchführung von Teambuilding-Spielen haben, die ich an dieser Stelle Ihnen und den Kids jetzt auch von ganzem Herzen wünsche.

Ihre Andrea Erkert



„Aus kleinem Anfang entspringen alle Dinge.“

*Marcus Tullius Cicero (106 v. Chr. – 43 v. Chr.), römischer Politiker,
Anwalt, Schriftsteller und Philosoph*